

KEIN TABU TIERVERSUCHE

Im Zoo

Text und Musik: Johann Kowalezik 1994

Oh, welch ein Treiben im Zoo! So was Sinn-li-ches gibts sonst nir-gend wo!

1. Der E - ber und der Hammel, die trei-bens oh - ne Bammel. Der
 2. Der ar - me al - te Gottsan - be - ter treibts ein - mal nur: Als Wegwerf - tä - ter! Der
 3. Gier - af - fen treibt die Af - fen - gier! Da - her der Na - me, glau - be mir! Der
 4. Der Pa - pa - gei, der Lust - ba - nau - se, gönnt sich im Treibhaus grad ne Pau - se! Den

1. Hengst und auch der Bul - le, die trei - bens vol - le Pul - le! Der
 2. Gamsbock treibt im ZickZack - Lauf mal hier, mal da ne neu - e auf! Der
 3. Pin - gu - in treibts zwar im Frack, doch drun - ter ist er schwer auf Zack! Das
 4. Ras - se - hahn treibt ste - te Mahnung: Er hat von Vö - geln kei - ne Ah - nung! Der

1. Er - pel und der Gan - ter, die trei - bens noch ra - san - ter! Der
 2. Floh und das Go - ril - la - weib, die trei - bens nur zum Zeit - ver - treib! Der
 3. Dro - me - dar, das zuckt und spuckt, wenns hin - ten fei - ner Treibsand juckt! Der
 4. Wär - ter treibts in sei - nem Häuschen mit ei - nem al - ler - liebs - ten Mäuschen! Das

1. Ka - bel - jau treibts ganz schön schlapp und treibt da - bei bis - wei - len ab!
 2. Af - fen - chef hat sei - nen Trieb auch noch vor hun - dert Leu - ten lieb!
 3. E - he - mann der Wür - geschlange treibts Vor - spiel lie - ber nicht zu lan - ge!
 4. Kro - ko - dil hat un - ver - dros - sen in ein Stück Treibholz sich ver - schossen!

So was Sinn-li-ches sieht man a - ber wirklich nirgend - wo!

Ball brutal

Text und Musik: Johann Kowalczyk 1998

Am Gm Em Am Gm Am

Am Gm Am Em Am Gm Am

1. Mü - de zi - schend glitscht die Schlan - ge schmach - tend durch den Schlamm.
2. Und dann geht es voll zur Sa - che: Jetzt be - ginnt der Tanz!

Am Gm Am Em Am Gm Am

1. Durch das Schilf schlurft schlaff ein Büf - fel, schwit - zend wie ein Schwamm.
2. Al - le sind sie auf - ein - an - der scharf von Kopf bis Schwanz!

Hm Am Hm Fism Hm Am Fism

1. Schwül - ver - han - gen schwitzt die Son - ne in den seich - ten Sumpf.
2. Frißt Du nicht, wirst Du ge - fres - sen! Da - rum gib gut acht!

Hm Am Hm Fism Hm Am Hm

1. Sir - rend säu - seln die Mos - ki - tos, doch sie klin - gen stumpf.
2. Bist Du weg, bist Du ver - ges - sen: So ver - geht die Nacht!

C7 F7 E7

1. Al - le las - sen den Ham - mer fal - len: FEI - ER - A-BEND!
2. Nur ge - stylt und mit gro - ßer Po - se läuft der La - den.

D7 G7 Fis7

1. Fern - ab hört man die Frö - sche lal - len, ner - ven - scha - bend!
2. Was - ser - scheu und mit Ba - de - ho - se gehst Du ba - den!

E7 A7 As7

1. Doch kaum sinkt die - se schwe - re Stil - le ab ins Dun - kel,
2. Kei - ner schätzt Dei - ne Qua - li - tä - ten, wenn sie in - nen.

Fis7 H7 B7

1. sieht man schon wild der Kro - ko - di - le Au - gen fun - keln.
2. Je - der glotzt nur auf dei - ne Grä - ten: Al - le spin - nen!

Am Gm Em Am Gm Am Gm Em Am Gm Am

Ball bru - tal! Kan - ni - bal - kar - ne - val!

Gm Em Am Gm Am Gm Am

Fun - fa - nal! Bun - ny - ba - na - ni ba - nal!

Bubi Biber

Text und Musik Johann Kowalczyk 1989

C **C7**

1. Bu - bi war ein stram-mer Bi - ber, sei - nem Al - ter stets vor - aus.
 2. Wild und gars - tig war sein Bru - der, gab den El - tern Wi - der - wort.
 3. Zwan - zig Rie - sen in fünf Stun - den legt die Sip - pe spie - lend flach.
 4. Mor - gen wird er vier - zig Jah - re: Bald ists Zeit, sich zu vermehren!

F **F7**

1. Schön als Ba - by stand er drü - ber: Kei - nen Knüp - pel ließ er ü - ber,
 2. Sei - ne Schwester war ein Lu - der, hör - te nicht auf ih - re Mut - ter
 3. Sind die Wäl - der dann verschwunden, gilt es, neu - e zu er - kun - den,
 4. Mut - ter sträu - ben sich die Haa - re, fand sie doch noch nicht die wah - re

G7

1. nagt sich gleich ein Streich - holz draus!
 2. und zog mit nem Breit - schwanz fort!
 3. denn sonst macht die Kund - schaft Krach!
 4. an - ge - paß - te Bi - ber - deern!

G **G7**

1. In der Schu - le war er füh - rend. Flei - ßig strebt er nach dem Ziel.
 2. In Mi - ka - do, zur Ent - span - nung, übt er sich, weils in - spi - riert.
 3. Zwar, sein Al - ter hat das Sa - gen, doch flo - riert der La - den toll:
 4. Bu - bi wird noch war - ten müs - sen, schließ - lich ist er das ge - wohnt.

C **C7**

1. Pa - pa stütz - te ihn ge - büh - rend, Ma - ma küm - mer - te sich rüh - rend,
 2. geht zwecks tüch - ti - ger Er - man - nung, zwei - mal jähr - lich in Ver - ban - nung
 3. Ei - gen - heim in sie - ben Ta - gen! Manch - mal zwickts wohl leicht im Ma - gen,
 4. Soll den Wohl - stand er ge - nie - ßen! Al - le kön - nen so - mit wis - sen, *fine*

D **D7**

1. Freun - de gabs nicht all - zu - viel!
 2. wo "sur - vi - veln" er trai - niert.
 3. doch die Fir - ma schafft ihr Soll!
 4. wo - für sich das Schuf - ten lohnt!

Bu - bice!

A7

Der Bu - bi, der brings voll, nicht nur im Bett - chen!

Den Bu - bi, ja den nimmt so leicht nix mit!

D7

1. Ne lec - ke - re Milch und ein Scho - ko - läd - chen,
 2. Nen star - ken Kaf - fee und ein Zi - ga - rett - chen,
 3. Nen dop - pel - ten Köm und ein paar Tab - lett - chen,

und schon fühlt der Bu - bi sich wie - der fit!

CAMEL

Text und Musik: Johann Kowalczyk 1988

G7 Am Dm G7

C

1. Glü - hend - heiß die Sa - ha - ra, sie - dend plät - scharf der Nil!
2. Und es bit - tet und bet - telt: Schau doch mal ge - nau,

F C

1. Fragt mich son Ka - mel: Has - te mal 'n Vi - vil?
2. denn na ja, Du weißt schon, mor - gen kommt mei - ne Frau,

G7 C

1. Denn es ist heut so schwül, und mein Maul stinkt wie Müll!
2. und die macht dann Ra - dau, und da - von wird mir flau!

G7 Am Dm G7

Fm B Fm B

1. Doch ich such ver - geb - lich nach nem Pfei - fer - minz,
2. Wo es schon mal da ist, raucht es ei - ne mit,

Fm7 B Fm7 B

1. fin - de nur noch Res - le von ner Rol - le PRINZ,
2. und Du soll - test se - hen, wie'n Ka - mel so zieht!

As Cm As Cm

1. nicht mal HUS - TI - NET - TEN o - der BLEND - A - MED,
2. Wie es zischt und prus - tet, rö - chelnd röhr es laut, to ♯

As Cm As Cm

1. da - für Zi - ga - ret - ten, denn ich mach grad Di - ät.
2. und es kotzt und hus - tet: So ein mie - ses Kraut!

G7 Am Dm G7

♯ G7 Am

Das ist doch al - ler - hand, das ist doch him - ver - brannt: fade out

Dm G7

Da - für lauf ich Ka - mel auch noch mei - len weit!

Der Cha-cha-cha-Charly

Text und Musik: Johann Kowalczyk 1996

C **G7** **C**

Ich bin der Cha-cha-cha Char-ly, die smar-tes - te Nummer im Tanz - lo - kal,

G7 **C**

Ein schar-fer Lo - lo - lo - Lo-ver, der gei - le Ge - füh - le ge - stat - tet.

G7 **C**

Mit mei - nen Ma-ma-Ma-nie-ren, da bin ich der feins-te im gan - zen Saal,

G7 **C**

der größ - te Ha - ha - ha-Hahn an den Kör-ben der rei - fe - ren Frau.

G7 **C**

1. Welch ein Spiel der Len - den, wie sie sich
2. Welch ein Sog der Schen - kel, wenn sie sich

C

1. wie - gen und kraft - voll ver - schwen - den!
2. su - chen im scheu - en Ge - plän - kel!

G7 **C**

1. Wel - che Glut der Blic - ke, wenn ich sie dann
2. Welch Ge - wühl im Scho - ße, bis ich dann

G7 **C** **to** **Φ**

1. vi - vi - vi - viel - mals in tau - meln - de Tran - ce ent - führ!
2. stot - to - to - tot - ternd die müh - sa - me Fas - sung ver - luer!

F **G7** **F** **G7**

1. Al - le wollen sie nur das Ei - ne! Daa-ram - ba-ram ba-da-ram - baa-ram

F **G7** **F** **G7** **D.C.al fine**

1. Ihr wißt ganz ge-nau, was ich mei-ne?! Daa ram - baramba-da-ram (Hust..Krächz...Aua!!)

Φ **G7** **C**

Wa - wa - wa - Wahn-sinn, wie schnell so - was geht!

G7 **C**

Cha - cha - cha - Scha - de, dann ist al - les zu spät!

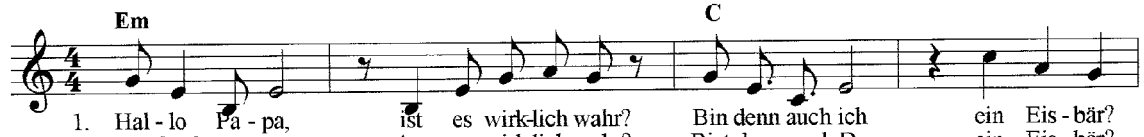
Eisbär

Text und Musik: Johann Kowalczyk 1990

A **Hm** **C** **D**

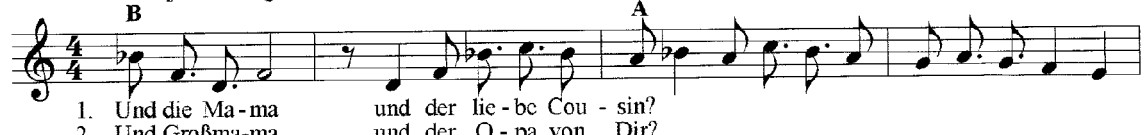


Em **C**



1. Hal - lo Pa - pa, ist es wirk-lich wahr? Bin denn auch ich ein Eis - bär?
 2. Du Groß - pa - pa, ist es wirk-lich wahr? Bist denn auch Du ein Eis - bär?
 3. Ist ja schon gut, und ich glaubs ja auch: Ich bin wohl auch ein Eis - bär!

B **A**



1. Und die Ma - ma und der lie - be Cou - sin?
 2. Und Großma - ma und der O - pa von Dir?
 3. A - ber, was solls? Das ist mir eis - e - gal!

Em **C**



1. Du hast nen Bauch wien Eis - bär und Dein Ge - fauch: Echt Eis - bär!
 2. Du hast ein Fell wien Eis - bär und dein Ge - stell: Echt Eis - bär!
 3. Po - wer und Pelz, was bringt es? An - dern ge - fällts: Mir stinkt es!

B **A7**



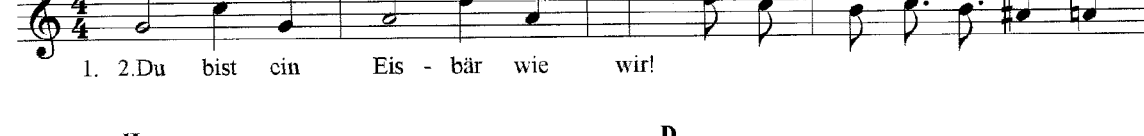
1. Du bist wohl auch ein Eis - bär? Das hab ich mir fast ge - dacht!
 2. Da wirs - te schnell zum Eis - bär, da führt kein Weg dran vor - bei!
 3. Ich find es trotz - dem zu kalt!!!

F **G** **A**



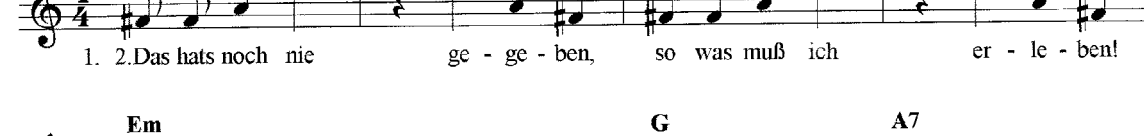
1. 2. Hör mal, mein Kind, was ist bloß los heut mit Dir?

C **D** **E**



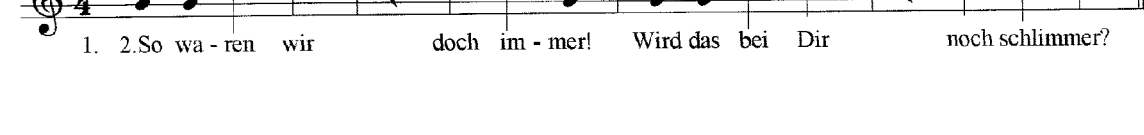
1. 2. Du bist ein Eis - bär wie wir!

Hm **D**



1. 2. Das hats noch nie ge - ge - ben, so was muß ich er - le - ben!

Em **G** **A7**



1. 2. So wa - ren wir doch im - mer! Wird das bei Dir noch schlimmer?

Eine Scheiß-Fabel

Text und Musik: Johann Kowalczyk 1996

Auf der Flucht vorm flin-ken Stu-ben-ti-ger sucht das ar-me Mäuschen letz-te
 Zu-flucht bei der Kuh. Die gibt al-les, was ihr mög-lich und deckt
 fix den klei-nen A-sy-lan-ten mit nem gro-ßen Hau-fen Nächs-ten-lie-be zu.
 Doch, was solln wir da-raus ler-nen? Welch Mo-ral hat die Ge-schicht?
 Manch gro-ßes Tier, das Dich be-schis-sen, will im Grund Dir ü-bel ni-cht!
 Rat-los äugt ins Lee-re der Ver-fol-ger, voll des Jammers, kei-ne
 Spur von E-le-ganz! Plötz-lich hellt sich sei-ne Mie-ne. Un-ver
 kenn-bar, zwei-fels-frei er-wie-sen: Aus dem fri-schen Fla-den ragt ein Mau-se schwanz!
 Ist doch logisch: Just an e-ben-je-nem packt der Ka-ter die-se güns-ti
 ge Ge-le-gen-heit, ta-felt Mäuschen mit Ge-mü-se und küßt im
 Geist der bra-ven Kuh die Fü-ße. Ei-ne ganz und gar er-denk-li-che Be-ge-ben-heit!
 1. Halt, ich bin noch nicht am En-del! Hört auch noch den zwei-ten Schluß:
 2. Nun zu schlechter Letzt noch ei-nes, was Du eh viel-leicht schon kann-test:
 1. Zieht Dich ei-ner aus der Schei-ße, gibts auch mal mit dem Ver-dru-huß!
 2. Zie-he we-nigs-tens den Schwanz ein, wenn Du in der Schei-ße lan-dest!

Hippopotamily

Text und Musik: Johann Kowalczyk 1995

Be un-serm dic-ken Speck, da steckt man schon was weg. was
küm-mert uns, was and-re tun, das hat doch kei-nen Zweck! Wir
su-chen uns den dick-sten Matsch und ku-scheln uns hi
nein. Der gan-ze Tratsch, der gan-ze Klatsch wird zu er-tra-gen sein!
Come on, praise the Lord and keep on blub-ber-di-blubb
pray-ing to-day and to-mor-row!
Get it! Get this blub-ber-fee-ling deep in your soul!
Let the blub-ber-chens grow out of your mind! Wir
ma-chen schwer in fa-mi-ly und hal-ten uns auf Trab, und schmeißen wir uns
mal mit Dreck, leckt's immer ei-ner ab! Doch wenn einmal ein andrer kommt und will den Mol-ly
machen, dann sit-zen wir den ein-fach aus: Dann hat der nix zu la-chen!
A-a-mem! A-a-a-a-a-men!

King Kong

Text und Musik: Johann Kowalczyk 1988

4/4

G7 A7 C7 D7

C Am C Am

1. Tief im Dschungel gibts heut Ki - no! Al - le Af - fen ra - sen hin, wo
2. Bald da - rauf zur spä - ten Stun - de kriegt der Af - fen kö - nig Kun - de

C Am F G7

1. heut die Span - nung rie - sen - groß ist und die Stim - mung ganz fa - mos ist!
2. von der Lust des E - he - wei - bes zwecks be - sond - rem Zeit - ver - trei - bes!

Dm G7 Dm G7

1. Män - ner, präch - tig an - zu - schau - en, hält das Schick - sal in den Klau - en!
2. Und er denkt zu - rück ver - gnüg - lich, fühlt sich da - bei ganz vor - züg - lich,

Dm C Am

1. Kei - nem kann man rich - tig trau - en und da - zwi - schen schö - ne Frau - en:
2. spannt den Bi - zeps, streckt die Glie - der, faßt der Hol - den stramm ans Mie - der:

G7 A7 C7 D7

1. War - tend, zit - ternd, Un - heil wit - ternd!
2. Fliegt der Rost ab, geht die Post ab!!!

C7 D7

1. KING KONG!! KING KONG!!
2. king kong??? king kong??

D7 C7 A7 G7

Ja, mein Freund, das war wohl wie - der gar nix!
Guck Du nur, da is nix und da war nix!! fade out

G7 A7 C7 D7

Kleiner Fisch

Text und Musik: Johann Kowalczyk 1990

Dm **A7**

1. Vor - hin ists ge - schehn, und ich mußts noch sehn:
2. Im - mer war er naß, nie - mals war er blaß.

1. Tau - melt die - ser Typ doch kurz mal rum,
2. Er war kalt und

Dm

1. glotzt mich an und kippt dann ein - fach um!
2. und auch ziem - lich platt.

A7

1. Da - bei gings dem Gut! Mann, mich packt die Wut!
2. Grad noch live im Eau, platscht er gleich ins Klo,

Dm

1. An - dern geht es schlecht, der geht hopps, das find ich un - ge - recht!
2. Tot, doch fast noch frisch: Kei - ne Pa - nik, nur ein klei - ner Fisch!

C **F**

1. Hat das Maul stets auf - ge - ris - sen und rings um sich rum - ge - schis - sen,
2. Lang - sam packt mich tie - fe Trau - er, und ich wer - de rich - tig sau - er:

E **A**

1. konn - te doch nur lee - re Bla - sen, dick und ku - gel - rund,
2. Ist es denn nicht jam - mer - scha - de um das schö - ne Geld?!

C **F**

1. Hat für ganz um - sonst ge - fres - sen und ist nur so da ge - we - sen,
2. Ich zahl drauf, und der geht flö - ten!? Wer er - setzt mir die Mo - ne - ten?

E **A**

1. krieg - te im - mer gro - ße Au - gen, die - ser blö - de Hund!
2. Der ist nicht mal Kat - zen - fut - ter: Grau - sam ist die Welt!

C **Dm** **C** **Dm**

1. Welch ein Ja - ham - mer! So ein Ha - am - mer!
2. Der ist nicht mal Kat - zen - fut - ter: Grau - sam ist die Welt!

C **Dm** **C** **Dm**

1. Macht der doch gra - dewegs die Flie - ge!? So mir nix, dir nix, einfach so!
2. Da - zu fällt mir nix mehr ein! Nein, da - zu fällt mir nix mehr ein!

Kroko-Deal

text und Musik: Johann Kowalezik 1991

Cm G7 Cm

"Fet-te Beu-te" heißt das Ziel! Drum wagt das Kro-ko ei-nen Deal: Beim Reise

G7 Cm

bus, der gra - de park - te, da trägt es sei - ne Haut zu Mark - te. Ge

D7 G7 D7 G7

stat-tet an Ä - gyp-tens Ab-fluß nem Ur-laubsgast nen hei-ßen Schnappschuß!

Cm G7 Cm

Da war wer wohl falsch o - rien-tiert und hat die Bran-che nicht ka - piert! O tem-po

G7 Cm

a, o mo-res! Was für ein Kro-ko - lo res! Es kommt so, wie es

G7 Cm

kom-men muß: Erst schnappt das Maul, dann der Ver - schluß. Doch nicht der

G7 Cm

CA-NON, der Ka - no - ne, die mit-tels ei - ner blau - en Boh - ne er

D7 G7 D7 G7

mög-licht hier am blau-en Nil nen büh-nen rei - fen Kro - ko - kill!

Cm G7

Doch das gibts nur in Ä - gyp-ten! Im Ernst: Wer gibt denn sich hier für so - was

Cm

her? Uns bleibt al - lein der Weis - heit letz - ter

G7 Cm

Schluß, daß, wer dran glaubt, auch mal dran glau - ben muß!

Larry Lemming

Text und Musik: Johann Kowalczyk 1991

C **G**

Lar - ry Lem - ming liebt das Le - ben, läßt ihm loc - ker sei - nen Lauf:

C

Lüs - tert, lās - tert, läp - pert, lot - tert, Lei - den - schaft land - ab, land - auf!

C **F**

Lar - ry liebt die lo - se Liz - zy, liebt auch Lu und Le - on - tine,

C **G** **1. C** **2. C**

liebt le - ger auch Lars und Le - o, li - be - ral land - aus, land - ein! aus, land - ein!

Cm **G7**

Letzt - lich lo - dert Lan - ge - wei - le, lang - sam lischt der Lüs - ter - glanz!

Cm

Lis - tig lau - ert la - sche Lee - re, len - den - lah - me Lar - mo - yanz!

C **G**

1. "Al - so auf zu neu - en U - fern!" heißt das Mot - to für - der - hin!
2. Lar - ry wird gleich mit - ge - ris - sen, links und rechts eng ein - ge - keilt.

C

1. Gan - ze Lem - mings - lands - mann - schaf - ten lech - zen nach dem Neu - be - ginn,
2. Bo - den - los un - ter den Fü - ßen wird zur Küs - te er ge - eilt.

F

1. schlie - ßen sich ganz eng zu - sam - men, stre - ben un - be - irrt zum Meer,
2. Im - mer in der ers - ten Rei - he: Das ist ech - ter Lem - mings - stil!

F **C** **G7** **C**

1. Luit - polt, Lot - har und Lo - ret - ta und das gan - ze Lem - mings - heer!
2. und so naht die stei - le Klip - pe, ih - rer Neu - gier höchs - tes Ziel!

F **C** **G7** **C**

C **G**

Al - le drän - gen un - ver - min - dert an den schma - len Klip - pen - rand:

C

Kurz nur ist das Glück des Gip - fels, lang der Sturz ins Nie - mands - land!

Pretty Bull

Text und Musik: Johann Kowalczyk 1996

Country Shuffle T.:122

A **c**

Gesprochen: Also, da erzähl ich euch mal eine alltägliche Geschichte vom platten Lande
 Sie handelt vom wahnsinnig gestreiften Typen und seinen mauligen Mädels,
 die offenbar alle einen Natursprung in der Schüssel haben:

B **c** **Am** **F** **G7**

1. Schaut ihn doch an, so nen bild - hübschen Bul - len:
 2. Seht al - le hin, was er doch für ein Kerl ist:

c **Am** **F** **G7**

1. Den gabs noch nie stark, in der wei - ten Prä - rie!
 2. Wild, schön und stark, völ - lig fit! Toll in Form!

C **Dm** **A7** **Gm** **Dm**

1. Mor - gens Trai - ning, mit - tags Trai - ning, a - bends Di - a - gnos - tik!
 2. Mor - gens Pil - len, mit - tags Sprit - zen, a - bends nur noch Fern - sehn!
 3. Un - ten nix und o - ben oh - ne! Nur noch Streß und Mü - hen!

Dm **A7** **Gm** **Dm**

1. Uns - re gan - ze Frau - en - grup - pe mault und wird ganz ros - tig!
 2. Zwi - schen - durch ins Gen - la - bor: Das mag der Boß wohl gem sehn!
 3. Frü - her war er dick, doch sehr be - liebt bei al - len Kü - hen!

D **Em** **Hm** **Am** **Em**

1. Ach, hört mit dem Quen - geln auf, da gibt der eh nix drauf, da steht der drü - ber!
 2. Ach, was soll die gan - ze Mü - he, ihr seid dum - me Kü - he oh - ne Ah - nung!

Em **Hm** **Am** **Em**

1. Der mit so nem Fahr - ge - stell, der wird noch Top - mo - dell bei MC - Donalds!
 2. Sagt da ei - ne "Blin - der Sack"? Los, ab ins Rin - der - hack für Mc - Donalds!

E **Em**

Gesprochen: Na, ja! Früher oder später ist auch für Topmodelle die
 Zeit abgelaufen. Dann setzen auch die in der Mitte Fett an!
 Und was werden die dann? TOPF modelle natürlich!

fade out

Reihenfolge: A - B - C - D - C - B - C - D - E

Termiten

Text und Musik: Johann Kowalczyk 1990

C7 **B7 As7Ges7 Fm** **Es Des C**

C7 **Fm**

1. Laßt uns heu - te nicht ver - za - gen! Auf, wir müs - sen wei - ter - na - gen!
 2. Kaum ge - hemmt in un - serm Fra - ße, ur - ge - wal - tig in der Mas - se

C7 **B7 As7 Ges7**

1. Kei - ne List, kein blin - des Wü - ten stoppt das Le - ben der Ter - mi - ten.
 2. füh - ren wir den Kampf der Schwachen: Al - les wird zu - sam - men kra - chen!

Fm

1. Laßt sie doch! Laßt sie doch in ih - rem Selbst - ver - trau - en
 2. Groß und dumm, groß und dumm ge - hen sie vor die Hun - de.

As B Des C

1. im - mer noch, im - mer noch grö - ße - re Schlös - ser bau - en,
 2. Klein und krumm, klein und krumm rich - ten wir sie zu - grun - de!

Fm

1. him - mel - hoch, him - mel - hoch in ih - ren Wol - ken schwe - ben:
 2. Still und stumm, still und stumm dul - den wir uns zum Sie - ge.

As B Des C

1. Tief im Loch, tief im Loch können wir wei - ter - le - ben!
 2. Oh - ne Mumm? Oh - ne Mumm? Al - les Ge - schwätz und Lü - ge!

Fm

1. Nur ein Tritt, nur ein Tritt kann Hun - der - te nie - der - mä - hen.
 2. Im - mer sacht! Im - mer sacht! nur kei - ne Hirn - ver - ren - kung!

As B Des C

1. Fort da - mit! Fort da - mit! Schlüp - fen wir durch die Ze - hen!
 2. gebt gut acht! Gebt gut acht! War - tet in der Ver - sen - kung!

Fm

1. Dy - na - mit? Dy - na - mit kann un - ser Haus ver - nich - ten.
 2. Wohl - be - dacht, wohl - be - dacht laßt vor Ge - walt uns beu - gen:

As B Des C

1. Weg da - mit! Weg da - mit! Laßt es uns neu er - rich - ten!
 2. Uns - re Macht? Uns - re Macht wird sich am En - de zei - gen!

C7 **Fm**

Au - Ben - dran ist nichts zu füh - len: In - nen - drin sind wir am Wüh - len!

C7 **B7 As7 Ges7**

Kei - ne Chance, uns zu ver - trei - ben: Wir sinds, die mal ü - ber - blei - ben!